

**Eintrittspreise:**

Abonnement: 78 €

Abonnenten sitzen in allen Konzerten auf den besten Plätzen und erhalten an jedem Konzertabend ein Begrüßungsgetränk.

Einzelkarte: 15 € (ermäßigt 12 €)

**Kartenvorverkauf:**

Bürgerbüro Ginsheim, Friedrich-Ebert-Platz, Telefon 06144 20-211  
 Bürgerbüro Gustavsburg, Jakob-Fischer-Str. 16, Telefon 06144 20-211  
 tickets.gigu.de (kein Abonnement)

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Einlass:** 19:30 Uhr

**Bandbewerbungen:** jik@stephan-voelker.de

**Facebook:** www.facebook.de/jazzimkino

**Künstlerische Leitung:** Stephan Völker

**Veranstalter:** Kulturbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg,  
 Guido Conradi, kulturbuero@gigu.de

**Veranstaltungsort:** Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62,  
 65462 Ginsheim-Gustavsburg



**Mit freundlicher Unterstützung:**



**Musikschule Mainspitze**  
 ... macht die Welt bunter



**Veranstalter:**

**Veranstaltungsort:**



**Rebecca Trescher New Shapes Quartet**  
**Jean-Philippe Bordier Quartett**  
**Max Clouth Duo**  
**Ava Charlie Quartett**  
**Soulful Five Indian Trio plus**  
 Thomas Bachmann und Ralf Cetto  
**Daniel Guggenheim Quartett**

**1. Halbjahr**  
**2024**

**25. 01. Rebecca Trescher  
New Shapes Quartet**

20  
Uhr

Rebecca Trescher (cl)  
Riaz Khabirpour (egit)  
Lukas Keller (b)  
Jan Brill (dr)



**REBECCA TRESCHER NEW SHAPES QUARTET** – Eine junge Generation der deutschen Jazz-Szene geht voran, nimmt sich zurück, träumt sich davon und entfesselt entspannt. Feinsinnige musikalische Einblicke eröffnen sich im Spannungsfeld von Komposition, Improvisation und Interpretation. Rebecca Trescher bewegt sich dabei kompositorisch zwischen fast schon sinfonischen Texturen und erlaubt diesen doch eine intime Flexibilität.

**29. 02. Jean-Philippe  
Bordier Quartett**

20  
Uhr

Jean-Philippe Bordier (git)  
Guillaume Naud (org)  
Pascal Bivalski (vib)  
Andreas Neubauer (drs)



**JEAN-PHILIPPE BORDIER QUARTETT** – In der Besetzung mit Orgel, Vibraphon und Schlagzeug präsentiert der Pariser Gitarrist Jean-Philippe Bordier auf seinem dritten Album „Four is more“ (Black & Blue Records) ausnahmslos Eigenkompositionen, die sich stilistisch aus der Tradition eines Wes Montgomery über George Benson bis zu Rare-Grooves speisen und so einen frischen Mix aus Swing, Funk und Latin enthalten.

**28. 03. Max Clouth Duo**

20  
Uhr

Luis Gallo (git)  
Max Clouth (git)



**MAX CLOUTH DUO** – Den Madrider Luis Gallo und den Frankfurter Max Clouth verbindet die Liebe zur Gitarre und zum guten Essen: „Musik machen ist wie Kochen, es geht um gute Zutaten, gutes Timing und guten Geschmack.“ sagt Max Clouth. „Und darum, manchmal frische Rezepte auszuprobieren!“ ergänzt Luis Gallo.

**25. 04. Ava Charlie Quartett**

20  
Uhr

Ava Charlie (voc)  
Manuel Seng (p)  
Bastian Weinig (b)  
Axel Pape (dr)



**AVA CHARLIE QUARTETT** – Ava Charlie führt in ihrer Musik kunstvoll Tradition und Moderne zu fedrig-leichtem Jazz zusammen. Ihre Inspirationen sind dabei mitten aus dem Leben gegriffen – persönliche Erfahrungen, die Eindrücke ihrer Reisen, aber auch die kleinen Dinge des Lebens sind es, die ihre Kompositionen und Texte so lebensecht machen.

**23. 05. Soulful Five  
Indian Trio plus Thomas  
Bachmann und Ralf Cetto**

20  
Uhr

Thomas Bachmann (sax)  
Ralf Cetto (b)  
MaharajTrio



Das **MAHARAJ TRIO** ist ein Instrumentaltrio der klassischen indischen Musik in der Besetzung Sarod, Sitar und Tablas. Am Beginn ihrer Europa-Tournee 2023 trafen sich MAHARAJ TRIO zu einer Session mit zwei der renommiertesten deutschen Jazzmusikern: Ralf Cetto am Kontrabass und Thomas Bachmann am Soprano-Sax. Die „Positiv Room Session“ knüpft an die Tradition des Zusammenspiels von Jazz und Indian Classical Music an, die in den 1960er Jahren begann.

**27. 06. Daniel Guggenheim  
Quartett**

20  
Uhr

Daniel Guggenheim (sax)  
Sebastian Sternal (p)  
Dietmar Fuhr (b)  
Silvio Morger (dr)



**DANIEL GUGGENHEIM QUARTETT** – In diesem Quartett mit Daniel Guggenheim, Sebastian Sternal, Dietmar Fuhr und Silvio Morger treffen sich vier erfahrene Jazzmusiker, um ihrer Spielfreude und Lust auf Neues Ausdruck zu verleihen. Es werden Kompositionen aus der Feder Guggenheim's zu hören sein, die sowohl eine atmosphärische Dichte, als auch Raum für individuelle Entfaltung schaffen.

Fotos: Rebecca Trescher – Dovile Sermokas, Jean-Philippe Bordier Quartett – Pochette Hipster, Ava Charlie – Manuel Meyer, Daniel Guggenheim – Anja Jahn